

**Das Tarawih-Gebet ist keine Neuerung und hat keine
bestimmte Anzahl (an Gebetseinheiten)**

صلاة التراويح ليست بدعة وليس لها عدد معين

((باللغة الألمانية))

الترجمة والإعداد: أبو سليمان

Übersetzung und Zusammenstellung: Abu Suleyman

1443 / 2022

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

Frage:

Anlässlich des gesegneten Monats Ramadan kommen die Leute zum Tarawih-Gebet. Meine Frage ist folgende: Es gibt welche, die elf Gebetseinheiten direkt nach dem Nachtgebet beten und nehmen dabei den Gesandten Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - als Vorbild. Es gibt aber auch welche, die 21 Gebetseinheiten beten, zehn nach dem Nachtgebet und zehn vor dem Morgengebet, und danach verrichten sie das Witr-Gebet. Wie ist das Urteil der islamischen Gesetzgebung über diese Art und Weise? Sie sollten wissen, dass es welche gibt, die der Ansicht sind, dass das Qiyam-Gebet vor dem Morgengebet eine Neuerung sei.

Antwort:

Alles Lob gebührt Allah.

Das Tarawih-Gebet ist, nach Konsens der Muslime, eine Sunnah, so wie es An-Nawawi in „Al-Majmu“ erwähnte.

Der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - spornte dazu an es zu verrichten. So sagte er beispielsweise: „Wer die Nacht im Ramadan betend verbringt, aus Glauben heraus und in Hoffnung auf Allahs Lohn, dessen vergangene Sünden werden vergeben.“ Überliefert von Al-Bukhari (37) und Muslim (760).

Wie kann es dann eine Neuerung sein, wenn der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - dazu anspricht und sich die Muslime darauf einigen, dass es erwünscht ist?

Vielleicht meint derjenige, der sagt, dass es eine Neuerung sei, dass das Zusammentreffen in den Moscheen eine Neuerung sei.

Dies ist aber auch nicht richtig, da der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - es mehrere Nächte über mit seinen Gefährten in der Gemeinschaft verrichtet hat. Danach ließ er davon ab, aus Angst davor, dass es für die Muslime zur Pflicht gemacht wird. Als der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - dann starb und die Offenbarung abgebrochen wurde, ist diese Furcht

auch verschwunden, da es möglich wäre, dass es zu Lebzeiten des Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - zur Pflicht gemacht worden wäre. So hat 'Umar - möge Allah mit ihm zufrieden sein - die Muslime dafür zusammengebracht.

Die Zeit des Tarawih-Gebets beginnt nach dem Nachtgebet und geht über bis zum Aufgang der Morgendämmerung.

Das Tarawih-Gebet hat keine bestimmte Anzahl an Gebetseinheiten. Es ist erlaubt wenige als auch viele zu verrichten. Diese beiden Arten, die in der Frage erwähnt wurden, sind beide erlaubt.

Die Leute einer jeden Moschee schauen dementsprechend, was zu ihnen am besten passt.

Das Beste aber ist das, was vom Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - authentisch überliefert wurde. Er hat beim Gebet in der Nacht nicht mehr als elf Gebetseinheiten verrichtet, sowohl im Ramadan als auch außerhalb dessen.

Schaykh Ibn 'Uthaymin sagte, nachdem er die Anzahl der Gebetseinheiten des Tarawih-Gebets erwähnte: „Diese Angelegenheit ist umfangreich. So darf nicht jemand getadelt werden, der elf oder 23 Gebetseinheiten verrichtet. Diese Angelegenheit ist, und alles Lob gebührt Allah, umfangreich.“ Aus „Fatawa Asch-Schaykh Ibn 'Uthaymin“ (1/407).

Islam Q&A (38021)